

## **Gemeinsames Kommuniqué über den Besuch einer Delegation des Zentralkomitees der Französischen Kommunistischen Partei in der Deutschen Demokratischen Republik**

Auf Einladung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands weilte eine Delegation des Zentralkomitees der Französischen Kommunistischen Partei vom 14. bis 19. Januar 1974 in der Deutschen Demokratischen Republik.

Die Delegation des Zentralkomitees der FKP stand unter der Leitung von Genossen Gaston Plissonnier, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der FKP. Ihr gehörten die Genossen Paul Chastellain und Georges Gosnat, Mitglieder des Zentralkomitees der FKP, Hélène Constans, Mitglied des Büros der Föderation Haute Vienne der FKP, Abgeordnete der Nationalversammlung, sowie Michel Jouet, Mitarbeiter des Zentralkomitees, an.

Während ihres Aufenthaltes in der DDR wurde die Delegation des Zentralkomitees der FKP vom Ersten Sekretär des Zentralkomitees der SED, Genossen Erich Honecker, zu einem herzlichen Gespräch empfangen.

Die Delegation des Zentralkomitees der FKP führte Beratungen mit einer Delegation des Zentralkomitees der SED unter Leitung von Hermann Axen, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED. Ihr gehörten weiter an: Inge Lange, Kandidat des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, Heinz Geggel, Mitglied des Zentralkomitees und Leiter der Abteilung Agitation des Zentralkomitees, Paul Markowski, Mitglied des Zentralkomitees und Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen, Harry Ott, Mitglied der Zentralen Revisionskommission und stellvertretender Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen, Alfred Marter, Sektorenleiter im Zentralkomitee.

Die Gespräche verliefen in brüderlicher und herzlicher Atmosphäre und bestätigten die Gemeinsamkeit der Anschauungen, die beide Parteien vereinen.

Während ihres Aufenthaltes in der DDR machte sich die Delegation in der Hauptstadt der DDR sowie im Bezirk Rostock mit den sozialistischen Errungenschaften vertraut.

Die französischen Genossen hatten herzliche Begegnungen mit Mitgliedern und Funktionären der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, mit Arbeitern und Genossenschaftsbauern, Jugendlichen, Frauen und Vertretern der sozialistischen Intelligenz, bei denen die enge brüderliche Verbundenheit zwischen beiden Parteien und den Völkern beider Länder zum Ausdruck kam.